
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 6. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Dienstag, den 29. September 2015, im GH Falva

Beginn der Sitzung: 20 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vbgm. Erich Kaufmann, Nico Jenny, Ignaz Erhart, Carina Türtscher, Maria Ganahl, Konrad Martin, Elisabeth Bickel (als Ersatz für Cornelia Studer), Herbert Schneider (als Ersatz für Lukas Bickel)

Entschuldigt: Cornelia Studer und Lukas Bickel

Zuhörer: Otmar Bickel, Herbert Bickel, Mario Domig, Nikolaus Bertel

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf der Liegenschaften von Elfriede Burkhardt und Bruno Schäfer
4. Beschlussfassung auf Änderung der Flächenwidmung Dobler Peter, Blons 70
5. Antrag auf Änderung der Flächenwidmung Thomas Erhart, Blons 83
6. Beschlussfassung über Vergaben der Sanierung am Gebäude der Mittelschule
7. Festsetzung des Losholzbezuges für 2015
8. Beschlussfassung über Vergabe der Holzschlängerung und Holzverkauf
9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt Biomasseverband Vorarlberg
10. Beratung und Beschlussfassung über das Konzept für die öffentliche Beleuchtung im BSP
11. Berichte
12. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Stefan Bachmann eröffnet die 6. Gemeindevertretungssitzung um 20 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Über Antrag des Bürgermeisters wird die Niederschrift über die 5. Gemeindevertretungssitzung einstimmig genehmigt. Die Niederschrift über die Sitzung vom 21. Juni 2015 wird in der nächsten Sitzung genehmigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf der Liegenschaften von Elfriede Burkhardt und Bruno Schäfer

Der Bürgermeister hält fest, dass es sich bei den kaufgegenständlichen Grundstücken um die Liegenschaften in EZ 96, GB Blons, handelt. Diese weisen eine Gesamtfläche von rund 2,95 ha. Davon werden derzeit rund 1 ha forstwirtschaftlich und rund 1,9 ha landwirtschaftlich genutzt. Festgehalten wird, dass für die bisherigen Eigentümer nur ein gesamthafter Verkauf (und nicht nur ein Verkauf der potentiellen Bauflächen) in Frage kommt. Der Kaufpreis beträgt 205.000 Euro.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinde derzeit keine verfügbaren Bauflächen besitzt, die sie bauwilligen Personen zur Verfügung stellen kann. Daher hat die Gemeinde hier einen besonderen Handlungsbedarf. Mit diesem Erwerb kann die Gemeinde einen wesentlichen Beitrag zur Deckung des örtlichen Bedarfs an Bauflächen leisten.

Nachdem von den Eigentümern grundsätzliche Verhandlungsbereitschaft für einen Verkauf signalisiert wurde, hat der Gemeindevorstand – aufgrund des dargelegten Bauplatzmangels in Blons – einhellig den Kauf befürwortet und sich für zügige Vertragsverhandlungen ausgesprochen. Im Ergebnis wurde der Kaufvertrag am 18.9.2015 zum Erwerb der Kaufliegenschaften zum Preis von 205.000 Eurp unterschrieben unter der Voraussetzung, dass die Gemeindevertretung dem Kauf zustimmt und die Grundverkehrs-Landeskommission die Grundverkehrsbewilligung erteilt.

Ziel ist es, aus einem Teil der derzeit landwirtschaftlich genutzten Flächen ein Bebauungsgebiet zu entwickeln, in dem Bauwillige bauen können. Gemäß einem von Nico Jenny erstellten ersten Grobkonzept ist rund die Hälfte der derzeit landwirtschaftlich Flächen für eine Bebauung grundsätzlich geeignet. Auch der Amtssachverständige der Abteilung Baurecht und Raumplanung im Amt der Vorarlberger Landesregierung, DI Felix Horn, bestätigt, dass das gegenständliche Gebiet aus raumplanerischer Sicht für eine Bebauung zur Schaffung von Wohnraum geeignet ist und unterstützt aus raumplanerischen Überlegungen den gegenständlichen Grundkauf.

Erich Kaufmann betont, dass der Bau- und Raumplanungsausschuss geeignete Gebiete definiert hat, in denen eine Bebauung und Siedlungsentwicklung sinnvoll erscheint. Aufgrund der Nähe zur Landesstraße und dem öffentlichen Verkehr und der vorhandenen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung ist die Parzelle Stutz

für eine Bebauung sehr geeignet. Daher befürwortet er und der Bau- und Raumplanungsausschuss diesen Kauf.

Aus Sicht von Ignaz Erhart ist dieser Erwerb eine große Chance für die Gemeinde und auch für die Parzelle Stutz. Dieser Kauf liegt im öffentlichen Interesse und steht über allfälligen privaten Interessen. Auch die übrigen Gemeindevertreter sehen den geplanten Kauf positiv.

Über Frage von Herbert Schneider bezüglich der Finanzierbarkeit antwortet Erich Kaufmann, dass die Gemeinde im Ergebnis lediglich eine Zwischenfinanzierung vornimmt, da der Kaufpreis aus dem Verkauf von Bauplätzen an Bauwillige finanziert werde. Beim Verkauf ist freilich darauf zu achten, dass eine zeitnahe Bebauung sichergestellt wird.

Über Antrag des Bürgermeisters fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss, dass der vorgelegte Kaufvertrag vom 18. September 2015 zum Erwerb der Liegenschaften in EZ 96, GB 90001 Blons, zum Kaufpreis von 205.000 Euro genehmigt wird.

4. Beschlussfassung auf Änderung der Flächenwidmung Dobler Peter, Blons 70

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die im vorgelegten Plan ausgewiesene Teilfläche aus GST-NR 1149/2 im Ausmaß von rund 700 m² von Freifläche Landwirtschaft in Bauwohngebiet gewidmet wird.

5. Antrag auf Flächenwidmung Thomas Erhart, Blons 83

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die im vorgelegten Plan ausgewiesene Teilfläche aus GST-NR 1148/1 im Ausmaß von rund 100 m² von Freifläche Landwirtschaft in Bauwohngebiet gewidmet wird.

6. Beschlussfassung über Vergaben der Sanierung am Gebäude der Mittelschule

Der Bürgermeister berichtet über die Zimmermann- und Spenglerarbeiten beim Vordach des alten Ladens. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Aufträge auf Basis der eingeholten Angebote an folgende Firmen zu vergeben:

Bauwerk/Gewerk	Firma	Vergabesumme
Zimmermannarbeiten	Fa. Holzbau Nigsch	3.822,60
Spenglerarbeiten	Fa. Burtscher Thomas	5.275,50

7. Festsetzung des Losbezuges für 2015

Die vorgelegte Liste der Holzbezugsberechtigten für Nutzholz und Brennholz wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

8. Beschlussfassung über Vergabe der Holzschlägerung und Holzverkauf

Oberhalb des Vorderkamms wird ein Holzschlag im Ausmaß von rund 250 fm gemacht (eventuell wird noch ein zweiter Holzschlag durchgeführt). Nach Prüfung der eingeholten Angebote beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Auftrag für die Holzschlägerung, Rüsten, Seilen (inkl. Ästeräumen) gemäß dem vorliegenden Angebot an Hubert Dünser als Bestbieter zum Preis von 34 Euro netto/fm zu vergeben.

Für den Holzverkauf liegt ein Angebot der Fa. Erhart vor; dieses Angebot wurde von Edgar Häfele geprüft und für in Ordnung befunden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Holzverkauf gemäß dem vorliegenden Angebot an die Fa. Erhart zu vergeben (Ignaz Erhart enthält sich wegen Befangenheit der Stimme).

9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt Biomasseverband Vorarlberg

Das e5-Team hat den Beitritt zum Biomasseverband Vorarlberg empfohlen. Vor dem Hintergrund, dass die Gemeinde ein Biomasseheizwerk betreibt, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dem Biomasseverband Vorarlberg beizutreten (jährlicher Mitgliedsbeitrag rund 150 Euro; Mitgliedschaft ist jährlich kündbar).

10. Beratung und Beschlussfassung über das Konzept für die öffentliche Beleuchtung

Das e5-Team hat ein talweites Beleuchtungskonzept erarbeitet und empfiehlt jeder Gemeinde im Großen Walsertal, dies als Grundlage im Falle der Anschaffung von Straßenbeleuchtungen zu beschließen. Der Bürgermeister berichtet, dass derzeit in Blons insgesamt sieben Leuchtpunkte in Fragen kommen; die Kosten pro Leuchtpunkt betragen rund 350 bis 400 Euro (ohne Befestigung und Stange). Nach dem vorgelegten Konzept kann zwischen drei Lampen ausgewählt werden. Die Lampen wurden vom Umweltverband ausgeschrieben und können dort bestellt werden.

Aus Sicht der Gemeindevertretung ist ein talweit einheitliches Beleuchtungskonzept sinnvoll; daher beschließt sie einstimmig das vorgeschlagene Beleuchtungskonzept.

11. Berichte

Bürgermeister:

- ÖPNV: zur Finanzierung des ÖPNV Großwalsertal und Blumenegg werden jeweils im Vorfeld Akontozahlungen geleistet; diese Zahlen lagen im vergangenen Jahr insgesamt um rund 81.000 Euro über den tatsächlichen Kosten; die Gemeinde Blons erhält somit rund 8.400 rückerstattet.
- Für die Errichtung der beiden Pirschwege ist nunmehr die Landesförderung eingelangt; diese geht an die Jagdgenossenschaft, da sie auch die Errichtung der genannten Wege finanziert hat.
- Der Gemeindebus musste um rund 2.720 Euro (netto) repariert werden.

- Es wurde mit Sachverständigen des Landes geprüft, ob im ehemaligen GH Gamsle Flüchtlinge untergebracht werden können; da einige Adaptierungen notwendig wären (v.a. Brandschutz und sanitäre Anlagen) wird das Land eine Kostenkalkulation erstellen; eventuell müsste auch die Widmung geändert werden.

Carina Türtscher:

- Bereits zum 9. Mal wurde heuer das Sommerprogramm durchgeführt; an insgesamt 19 Veranstaltungen nahmen rund 250 Kinder teil.
- Die Wandergruppe ist wieder aktiv; weiters findet jeden 2. Donnerstag im Monat ein Frauenhock im GH Falva statt.
- Der Sozialausschuss der Regio wird eine Vorsorgemappe für das Große Walsertal und Blumenegg ausarbeiten.

Konrad Martin:

- Gebhard Burtscher ist nunmehr Obmann des Vereins Wirtschaft Großwalsertal.

Ignaz Erhart:

- Im Sommer wurden Pflanzenausmäharbeiten durchgeführt.
- Am 17.10.2015, 13 Uhr, findet der Waldtag statt.

Maria Ganahl:

- Am 24.10.2015 findet in der Bibliothek ein Vortrag statt.
- Im Herbst 2015 sind im GH Falva wieder einige Veranstaltungen geplant.

12. Allfälliges

Nächste Gemeindevertretungssitzung: 27.10.2015

Ende: 22:00 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Stefan Bachmann

Erich Kaufmann